

Geschriebenes

Überall

Das, was du (ohne ein persönliches Ich) in Wahrheit bist, ist alles. Die Welt und alles, was je erscheinen könnte, ist in dir.

Dennoch gibt es kein Bewusstsein darüber, denn wo nichts Zweites mehr ist, kann es kein Bewusstsein geben. Wohin z. B. wolltest du noch hinschauen können, wenn du alles bist?

Deshalb kannst du dir immer sagen, dass alles aufgrund deines Befehls geschieht. Sag, „Es ist so, weil ich es bestimmt habe!“, aber werde dir dabei klar, dass damit niemals die sich bewusste (denkende) Person gemeint ist, die die Berge versetzen könnte.

Hiermit kannst du dir ggf. bewusst werden, dass du etwas anders sein musst, und wenn es gut läuft durchdringst du wenigstens einen Teil des Geheimnisses um dich und die Welt.

Aber es nicht leicht, schon gar nicht am Anfang, wo doch alles dieser Vorstellung entgegen zu sprechen scheint.